Reg. Nr. 6//
Anlage Nr. Chisbahordo zum Bauantrag vom
frotefenostr Nr.
Flurstück:
Eineiger
1. teinerstr 22
u – Ausbau – Aufstockung – Fassaden-
er Wohnungen, Geschäfts- oder Bürohaus,
oder borondos,
·1
mil Einliger
ischbauart – Holzbau – Holzfachwerk –
ja – nein aus Holz geleimt: ja – nein
hnitt des Außengeländes

Baubeschreibung

	zum Bauentrag vom
Baugrundstück	Ortsteil: Frankfust Straße: fratefenste Nr.
	Gemarkung: Ecken heim Flur: Flurstück:
Bauvorhaben	Einfamilienhaus mit Eintiger
Bauherr	Tranz Mattis
A) Allgemeine Angaber	It in Hamsen, Hohensteinerstr 22
Art der Baumaßnahme	Neubau – Wiederaufbau Anbau Umbau Ausbau – Aufstockung – Fassac änderung*
2. Zweck und Umfang des habens	Bauvor- (Ein- oder Mehrfamilienhaus mit Zahl und Art der Wohnungen, Geschäfts- oder Büroho Werkstatt mit Angabe der Betriebsart usw.)
3. Stellung der Gebäude (La Straße und Orientierung, gestalterische Absichten)	ge zur ggfs.
Ausführung	Mauerwerk – Stahlbetonskelett – Stahlskelett – Mischbauart – Holzbau – Holzbau – Holzbau
Zahl der Geschosse, Höhe der straßenseitigen Au wand	Fertighaus (System)* Werden tragende Bauteile aus Stahl geschweißt: ja – nein aus Holz geleimt: ja – nei
und des Sockels	über Anschnitt des Außengeländes
Lage des Baugrundstücks	im Baugebiet (
	Abstände von Waldungen m
	Eisenbahnanlagen m
	Gewässernm
ht Zutreffendes ist zu streichen	

B) Besondere technische Angaben:	Sind Bode	enuntersuchungen durchgefü	hrt: ja – nein		4.
1. Baugrund		Art:			
	Bodenart	nach DIN 1054: Lel	in, halletes	L .	
	Vorgesehe	ene Belastung:	5 kg/qcm		
	Höchster (Grundwasserstand:n	n unter Sockelhöhe – über l	NN*	
		haltung erforderlich:			
	Sind Wass	eruntersuchungen durchgefü	ührt: ja – nein		
	Sind betor	schädliche Wässer vorhand	len: jø – nein		
2. Fundamente	Streifenfun	dament – Einzelfundament	— Pfahlgründung — Brunne	ngründung —	
	Platte*				5.
		unbewehrt*; Betongüte B			
3. Wände	Dicke cm	Steinart nach DIN oder Zul.	Mörtelart DIN 1053 und 18 550	Betongüte B DIN 1045	
Keller, Außenwände tragend	30	TVG	MG T + TI	5114 1045	
Außenw. nicht trag.	30	ų	4		
Innenwände tragend	24	ι			
Innenw. nicht trag.	MS	ů.			
Erdgeschoß, Außenw. trag.	30	Bis 4BL25	ú		
Außenw. nicht trag.	30	10			
Innenw. trag.	24	MZ			
Innenw. nicht trag.	WZ	Bis	•		
1 Obergesch., Außenw. trag.	30	и	4	••••••••••••••••••••••••••••••	
Außenw. nicht trag.	30	u .	· ·	······································	
Innenw. trag.	24	MZ	L		
Innenw. nicht trag.	115	Bins	í.		-
Obergesch., Außenw. trag.					
Außenw. nicht trag.			TO Execute 1		
Innenw. trag.					
Innenw. nicht trag.					E
Obergesch., Außenw. trag.					
Außenw. nicht trag.					
Innenw. trag.					
Innenw. nicht trag.					
Dachgesch., Außenw. trag.				······································	
Außenw. nicht trag.	24	Bins	u	<u>.</u>	ze
Innenw. trag.	_				-
Innenw. nicht trag.	10	u	4		- b)
	7.0				
Dachschrägen					
Treppenhaus					
	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	and the same of th			

Stark umr

4. Wohnungstrennwände

- a) einschalig
- b) zweischalig steife Schale Zwischenraum biegeweiche Schale

5. Geschoßdecken

Kellerdecken

Wohnungstrenndecken über EG bis über 1. OG (Bei Wechsel im Aufbau der Decke ist gesonderter Nachweis nach Zeile 3, bei Decken über offenen Durchfahrten nach Zeile 5 erforderlich)

Decken

- a) unter nicht ausgebauten Dachgeschossen oder
- b) über ausgebauten Dachgeschossen (Kehlbalkenlage)

Dächer oder Dachteile, die gleichzeitig als Decken dienen,

- a) Steildächer (Dachschrägen) bei ausgebauten Dachgeschossen oder
- b) Flachdächer

Baustoff TVG		Dicke cm		Gewicht kg/m³	Schallschutztechn Beurteilung
				1500	
				4011	
	7				
	Decken- system	Dicke d in m	Wārme leitzah λ		Schallschutz- techn. Beurteilung
Rohdecke	Statebalon	0,16	175	७,०९	
Belag	Lindeim	0,002	0,16	0,01	
Unterboden Schaildämm.	Estrich	0,040	1,75		
Wärmedämm. Putzträger	} ptl. FaserDam		,		
Putz	Kaekking	0,015	0,75	0,02	STATE OF THE PARTY OF
Gesamter Wärn	nedurchlaßwiderstand 1	$/\Lambda = \Sigma$	$\frac{d}{\lambda} =$	0,77	
erforderlich gen	näß DIN 4108 Taf. 3 Zei	le 4		0,75	- See al
Rohdecke	Statebetan	0,16	イナミ	0,09	
Belag	Liolein	0,002	0,16	0,01	
Unterboden Schalldämm.	Estrich "	0,040	1,75	0,02	
Wärmedämm. Putzträger	Zefe. Faser Jam	0,017	0,04	0,43	
Putz	Kalkkit	0,015	0,75	0,02	
Gesamter Wärm	nedurchlaßwiderstand 1	$/\Lambda = \Sigma$	$\frac{d}{\lambda} =$	0,57	
erforderlich gem	äß DIN 4108 Taf. 3 Zeile	3	=	0,55	
Rohdecke	Keinloalken				
Belag Unterboden	Hulzshal-q	0,024	0,12	0,20	
Schalldämm. Wärmedämm. Putzträger	3 Kto. Faser Somm	0,020	0,04	0,50	
Putz	Kalk	0,015		0,02	a increase
Gesamter Wärm	edurchlaßwiderstand 1/	$\Lambda = \Sigma$	<u>d</u> =	0,72	
erforderlich gem	äß DIN 4108 Taf. 3 Zeile	∋ 3a		a - b 0, 65	
Rohdecke				5 5 7 6 3	
Belag Unterboden Schalldämm. Wärmedämm. Putzträger Putz					
Gesamter Wärm	edurchlaßwiderstand 1/	$\Lambda=\Sigma$	d _		100
	āß DIN 4108 Taf. 3 Zeile		λ	а	
	un Dira 4100 Tat. 3 Zeile	0	E sales	b	

6.	Sperrschichten gegen Bodenfeuch- tigkeit (DIN 4117)			
	a) waagerecht in aufgehenden Wänden für Fußbodenflächen			whe 10 cm in her K Jeck
				;lagig – schickfig
1	b) senkrecht			lagig – schichtig
7. 1	Dächer	Sperrstoff:		;lagig — schichtig
	Dachkonstruktion Dachform	Holz — Ing. Holzbau — Stahl		
	Dachneigung	Satteldach — Walmdach, — P		
) * [Dachdeckung		Farbe: rothra	<u></u>
	B : FI I I B I I B I I I			
}	Bei Flachdach Detaillierung des solieraufbaues)			
8. F	anggitter	– nicht – vorgesehen*		
9. E	Blitzschutz	– nicht – vorgesehen*		
10. E	Dachantennen	Art und Ort der Anbringung	J:	
11. Т	reppen	Stufenhöhe und Autrittsbreite	Baustoff und Bauart	Höhe und größte Öffnungsbreite der Geländer
K	Celler		Staubetin	200
E	rdgeschoß	196/26	St statebet out	90cm
	Obergeschoß		4	4
	Obergeschoß	4		
	Ohaman I - 0			
	Obergeschoß .ußentreppen			
12 H	leizung			
) Einzelheizung			
	Art	Finraumofen - Mehrraumofe	n - Herd -*	
	Brennstoff	fest - flüssig - gasförmig*	II - Held	
b) Sammelheizung	g		
	Art	Stockwerksheizung – Haushei	zung - Fernheizung*	
	Brennstoff	fest – flüssig – gasförmig*	_ong rommoizong	
	Ölbehälter	innerhalb außerhalb des	Gebäudes*; Inhaltcbn	1
	Wärmeträger	Warmluft - Warm-(Heiß-)was		
		,		
	Heizkessel	kcal/h N	ennheizleistung	
		gm Heizf	läche	
		m Rostläi		
	Schornstein			
			cm oder cm Ø Håh	
	Zuluftöffnung	Querschnitt:/	cm oder cm Ø (§ 13	Abs. 11 DVO)
	Abluftöffnung Rohrleitungen**	Querschnitt:/	cm oder cm Ø (§ 13	Abs. 12 DVO)
be	ei Olsammelheizung ist i.a.eine esondere Zeichnung des Heiz- umes 1:50 erforderlich)	Sinci Full		

^{*} Nicht Zutreffendes ist zu streichen

13. Rauch- und Abgas-Schornsteine für	Einzelfeuerstätte: Mauerwerk – Formstein (Fabr)* Seur
a) Feuerstätten für feste und	Sammelfeuerstätte: Ma uerwe rk – Formstein (Fabr)*
flüssige Brennstoffe	Einzelfeuerstätte: Mauerwerk – Formstein (Fabr)*
b) Feuerstätten für gasförmige Brennstoffe	Sammelfeuerstätte: Mauerwerk – Formstein (Fabr)*
(Querschnitte für Sammelheizun- gen siehe unter Nr. 12; im übrigen sind sie in den Grundrissen der untersten Geschosse angegeben)	
14. Lüftungsanlagen	and the second second
Kanäle und Schächte	Baustoff: Querschnitt: cm oder cm ϕ
Rohre	Baustoff: cm oder cm Ф
(Für Heizräume u. innenliegende Bäder siehe unter Nr. 12 oder 17)	
15. Anschluß an Versorgungsleitungen Wasser***	- nicht – vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:
Gas	- nicht - vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:
Elektrizität	- nicht - vorgesehen*; Anschlußquerschnitt:
16. Anschluß an Abwasseranlagen a) Niederschlagswasser Off. Entwässerungsnetz Vorfluter Straßengraben	Trennverfahren – Mischverfahren* Anfallende Menge: cbm/Tag
Behälter oder Grube Versickerung (Versenkung i. d	– nicht – vorgesehen*; Inhalt: cbm
Untergrund)	Bodenart:
b) Schmutzwasser	
 Häusl. Abwasser Off. Entwässerungsnetz 	Anfallende Menge:
	Querschnitt der Hausanschlußleitung: $12,50$ cm ϕ
Sammel- oder Kleinkläranlag (DIN 4261)	Entschlammung durch
	- Mehrkammerfaulgrube – Mehrstöckige Faulgrube* Biologische Reinigung durch - Mehrkammerausfaulgrube – nachgeschaltete Tropfkörper – nachgeschaltete Sandfiltergräben*
Behälter oder Grube	- nicht - vorgesehen*; Inhalt:
Vorfluter	nicht vorgesehen*
Verrieselung (Untergrundb	e- nicht – vorgesehen*; größte Netzlänge: m
rieselung)	Bodenart:
2. Gewerbliche Abwasser	Anfallende Menge:
	Art:
	Welcher Art:

17.	Sanitäre Anlagen	
	Baderäume	an Außenwand mit Fenster – innenliegend (DIN 18017)*
	Badeöfen	Rauminhalt: cbm
		Kohlebadeofen – Elektroboiler – Gaswasserheizer*
		mitkcal/h Nennheizl.
		mit cbm/h od. kg/h Anschlußwert
	Abluftschächte	– nicht – vorgesehen*; Querschnitt:/ cm oder cm φ
	Waschkessel für	feste – fl üssige – ga sförmi ge Brennstoffe; elektr. Waschmaschine*
19.	Elektrische Anlagen (Bei größeren Anlagen sowie bei 5- und mehrgeschossigen Gebäu- den ist die Vorlage von InstPlä- nen mit Schlitzen und Durchbrü- chen erforderlich**)	Schwachstrom — Starkstrom — Kraftstrom* Leistungen: unter Putz — im Putz — über Putz — Feuchtraumleitung*
20.	Innenputz Wandputz	Art: Kalk Dicke: 15 mm; Putzträger: Rins MZ
	Deckenputz	Art: Kalk Dicke: 15 mm; Putzträger: Stallbefm
21.	Außenputz	Art: Kratz pig Dicke: 20 mm;
22.	Fenster und Fenstertüren	Holz – Stahl – Leichtmetall, Einfach – Verbund – Doppelfenster*
23.	Türen	
	a) allgemeine Türen	Baustoff: Holy
	b) Sondertüren (DIN 4102)	Baustoff:
24.	KfzUnterbringung	pes. Rainantra e
	(Der Bedarf ist auf gesondertem	für Eigenbedarf*** A Einstellstände oder Garagen
	Formblatt rechnerisch darzustellen)	für Besucherbedarf Einstellstände oder Garagen
25.	Abstellmöglichkeit für Müllton- nen	qm; Plätze; (im Lageplan angegeben)
26.	Einfriedungen und Einfassungen	Mashen Irale
	vor der Baufluchtlinie	Art: lebende Vecke ; Höhe: 1,00m
	hinter der Baufluchtlinie	Art: leb Heike ; Höhe: 0,80m
27.	Freiflächengestaltung	
	Nutzgarten	- nicht - vorgesehen*
	Ziergarten, Rasen	- nicht - vorgesehen*
	Kinderspielplatz	nicht – vorgesehen*nicht – vorgesehen*
	Wirtschaftshof	- nicht - vorgesenen
28.	Sonstiges	
	(z. B. zusätzliche Angaben für	Geprult 4
	Bauwerke und Räume von beson-	Geprüft Franklurt/M., den 1952
	derer Art und Nutzung)	Der Magistiat
	Ifm. In 7.(80.1954 Bauaufsichtsbehome 7-1
	(Ort) (D	Der Bauherr: Der Planverfasser:
:	Nicht Zutreffendes ist zu streichen DIN 1053 Ziffer 25 ist zu beschten	And the Manual M
	and the state of t	William I would be a second of the world of